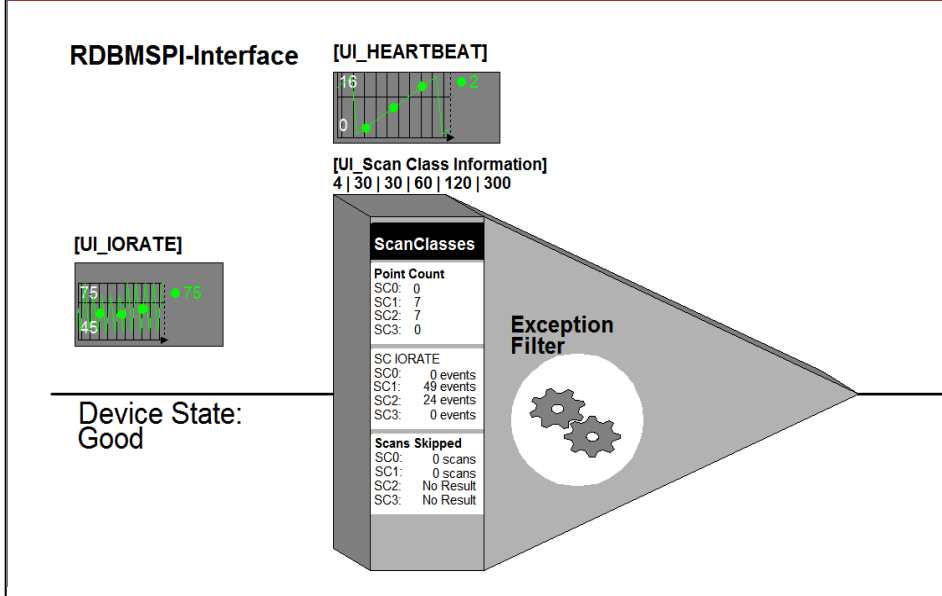


Interface-Überwachung



Interface-Überwachung

Wenn Interfaces nicht optimal konfiguriert sind, droht Datenverlust. Die Überwachung der Interfaces, ihrer Funktion und Performance ist eine besondere Herausforderung, weil die Interfaces häufig im Betrieb verteilt sind und aus der Ferne kontrolliert werden müssen. Jedes Interface stellt in seiner Point Source I/O-Rates und, nicht alle, auch Status-Informationen bereit. Zahlreiche Interfaces basieren auf dem UniInt-Standard. UniInt stellt dabei Grundfunktionalitäten zur Kommunikation mit dem PI Server und zur Überwachung bereit, bei redundanten Interfaces außerdem Informationen für die Umschaltung zwischen dem aktiven und dem passiven Interface (UFO). Auf die UFO-Tags werden wir hier nicht eingehen.

[UniInt] Performance Points

liefern für jede ScanClass die Zeit in Millisekunden, die benötigt wird, die Scans abzuarbeiten.

[UniInt] Health Points

geben Informationen über die Funktion des Interfaces. Hier sind besonders hervorzuheben:

[UI_HEARTBEAT]

Dieser „Herzschlag“-Tag zeigt, ob ein Interface arbeitet. Der Tag zählt von 1 bis 15 hoch und

beginnt dann wieder bei 1. Er sollte nicht verwechselt werden mit dem UFO_Heartbeat-Tag. Die Werteänderung erfolgt mit der schnellsten Scanclass, zumindest aber alle 60 Sekunden.

[UI_IORATE]

Zählt die Anzahl der Events, die am Interface, vor dem Exception-Test, ankommen. Friert dieser Wert ein, könnte dies bedeuten, dass das Interface keine Daten sammelt.

[UI_POINTCOUNT]

Zeigt, wie viele Tags dem Interface zugeordnet und geladen wurden.

[UI_DEVSTAT]

Liefert Informationen über die Kommunikation mit externen Datenquellen und bei Output-Tags über die Datenziele.

[UI_SCANINFO]

Zeigt die Anzahl der angelegten Scanclasses, die Geschwindigkeit des Heartbeat und die einzelnen Scanclasses in Sekunden.

ScanClass Health Tags liefern Informationen über jede einzelne im Interface definierte ScanClass.

[UI_SCIORATE]

Zeigt die Anzahl der Werte, die für jede einzelne Scanclass vor

dem Exception Filter eingesammelt wurden.

[UI_SCSKIPPED]

Wenn zu viele Tags in einer ScanClass definiert sind, dann kann es passieren, dass dieser Tag anzeigt, dass nicht alle Tags einer Scanclass abgearbeitet, sondern einige übersprungen wurden.

[UI_SCPOINTCOUNT]

Zählt die Anzahl der PI Points in einer Scanclass.

Nähere Informationen finden Sie im Handbuch zu den UniInt-Interfaces.

Weiterhin stehen Performance Counter zur Überwachung bereit, die auf PerfMon-Tags gekoppelt werden können.

Wenn auf Ihrem Interface-Knoten ein Buffer-Subsystem eingesetzt wird, dann stehen zu dessen Überwachung Performance-Counter bereit. Dazu mehr in der nächsten Ausgabe des Newsletters.



Wenn es darum geht Maschinen in Ihre Infrastruktur und Systeme zu integrieren, unterstützen wir Sie von der Planung über die Integrationsumsetzung, Inbetriebnahme, Mitarbeiterschulung bis hin zu individuellen KPI-Analysen.

Heute - mehr denn je - ist es für Unternehmen erforderlich, die Verschmelzung der digitalen Welt mit der physischen zu forcieren, um den gesteigerten Anforderungen des Marktes im Zuge der Industrie 4.0 gerecht zu werden. Die Erfassung von Prozessdaten durch die Integration von Maschinen in ein MES und BDE-System stellen die Weiche zur aktiven Prozessüberwachung, sowie der Steigerung und Stabilisierung der Prozesssicherheit. Nur eine erfolgreiche Integration von Maschinen in Ihre Infrastruktur gewährleistet Ihnen die erforderlichen Prozessdaten für

anschließende KPI-Analysen von OOE, Produktivzeiten, Standby-Zeiten, Rüstzeiten uvm.

Maschinen-Integration und Abnahme von Maschinenschnittstellen

- Analyse, Planung, Umsetzung, Integration und Betreuung von Maschinenanbindungen
- Abstimmungen und Entwicklung der Software-Schnittstelle mit dem Maschinenlieferanten
- MES-Integration von Maschinen und Arbeitsplätzen
- BDE-Integration von Maschinen und Arbeitsplätzen
- Entwicklung von Software zur mobilen Datenerfassung

Datenanbindungen von Messgeräten und Messsystemen über:

- RS-232
- USB
- Modbus
- CAN-Bus
- OPC
- ...

Einführung von Software-Systemen in die Produktion

- Erstellung von Arbeitsanweisungen
- Durchführung von Schulungen

Abnahme von Software-Schnittstellen

- Definition von Testfällen
- Durchführung der Maschinenabnahme
- Erstellen von Abnahmeprotokollen
- Begleitung der Inbetriebnahme

Tipps & Tricks

Im Laufe der Zeit installieren sich immer mehr Programme und Dienste auf Ihrem PC und machen den Start langsam. Über→Start ausführen (Run) oder über die *Windows-Taste+R* können Sie mit dem Kommandozeilenbefehl `msconfig.exe` **Dienste und Auto-start-Programme** deaktivieren.

Eine **neue Funktion in Windows7** ist der PSR. Über Start→ „PSR“ können Sie einen Recorder aufrufen, der Screenshots Ihrer Bildschirme anfertigt und Mauseingaben und Ihre Eingaben dokumentiert. Auch Kommentare können Sie einfügen. Anschließend wird das Ergebnis in eine ZIP-Datei geschrieben, deren Inhalt in einem Browser dargestellt wird. Ein nützliches Tool bei der Fehlersuche!



Aktuelle Seminare in Meschede:

PI-Seminare

PI-Clientseminar zu den neuesten PI ProcessBook und Excel/Data-Link Versionen findet am 02. und 03.06.2014 von 08.30-16.30 Uhr in unseren Räumen in Meschede statt. Nähere Infos und Anmeldeformular [hier](#).

AF und Notifications für Einsteiger. Lernen Sie in PI AF wie man Elemente und Attribute anlegt, wie man Daten verknüpft und Benachrichtigungen verschickt. Erleichtern Sie sich die Arbeit durch Vorlagen (Templates). 04.06.2014 von 08.30-16.30 Uhr in unseren Räumen in Meschede. Nähere Infos und Anmeldeformular [hier](#).

PI AF für Fortgeschrittene.

Wer bereits über Grundkenntnisse des PI Asset Framework verfügt, Elemente anlegen und auf PI Daten und Daten externer Datenquellen referenzieren kann, der erlernt hier Elemente zu Anlagenmodellen zusammenzustellen, Strukturen in AF und Prozessabläufe in Event Frames abzubilden. Ein weiteres Thema ist die objektbezogene Sicherheit. 05.06.2014 von 08.30-16.30 Uhr in unseren Räumen in Meschede. Nähere Infos und Anmeldeformular [hier](#).

PI-Administratorentaining

Für angehende PI-Administratoren und Power-User bieten wir ein 2-tägiges Administratorentaining an. Im Mittelpunkt stehen Grundaufbau des PI Servers, Interface- und Tag-konfiguration. 30.06./01.07.2014 von 08.30-16.30 Uhr in unseren Räumen in Meschede. Nähere Infos und Anmeldeformular [hier](#).

PI System – Pflege und Wartung

ist ein Seminar für Administratoren. Hier wird die „Daily Maintenance“ geschult. Wie überprüfe ich regelmäßig mein System? Worauf muss ich achten? Seminar am 02.07.2014 in Meschede. Nähere Infos und Anmeldeformular [hier](#).

Erste Hilfe Kursus für PI Administratoren

Wie helfe ich mir im Störfall selbst? Geschult werden die PI Kommandozeilen-Tools. Das Seminar findet am 03.07.2014 in Meschede statt. Nähere Infos und Anmeldeformular [hier](#).

Seminare zu Microsoft

.NET Grundlagenschulung 3-tägiges Seminar vom 09.-11.04.2014 in Meschede. Nähere Infos und Anmeldeformular [hier](#).

SQL-Grundlagenkurs MS-SQL-Server 2-tägiges Seminar am 28./29.04.2014 in Meschede. Nähere Infos und Anmeldeformular [hier](#).

Einführung in MS-Reporting Services 2-tägiges Seminar am 05./06.05.2014 in unseren Räumen in Meschede. Nähere Infos und Anmeldeformular [hier](#).

Seminare zu Oracle

Grundlagenkurs SQL für Oracle Das zweitägige Seminar findet am 07. und 08.04.2014 von 08.30-16.30 Uhr in unseren in Meschede statt. Nähere Infos und Anmeldeformular [hier](#).

SQL-Aufbaukurs Oracle am 12.05.2014 in in unseren Räumen Meschede. Nähere Infos und Anmeldeformular [hier](#).

PL/SQL-Expertenkurs Oracle 2-tägiges Seminar am 13./14.05.2014 in unseren Räumen in Meschede. Nähere Infos und Anmeldeformular [hier](#).

Aktuelle Seminarpläne, Agenden und Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Internet-Seite <http://www.MEGLA.de/Seminare>

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an unseren Vertrieb unter Tel. +49 291 9985-31.



Impressum

Herausgeber dieses Newsletters ist MEGLA GmbH
Feldstr.34
59872 Meschede
www.megla.de
☎ +49 291 9985-0
Redaktion: Bodo Kirtz
☎ +49 291 9985-22
BKirtz@megla.de